

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 34 (1883)

Register: Beobachtungsergebnisse der im Kanton Bern zu forstlichen Zwecken errichteten meteorologischen Stationen im Jahr 1882

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beobachtungsergebnisse

der im Kanton Bern zu forstlichen Zwecken errichteten meteorologischen Stationen
im Jahr 1882.

Stationen.			Interlaken. (Brückwald.)	Bern. (Löhrwald.)	Pruntrut. (Fahywald.)	Bemerkungen.
Meereshöhe in Metern.			620	585	585	
Mittlere relative Feuchtigkeit der Luft in Prozenten	im Freien		53,58	59,23	66,13	Die Waldstation ist in <i>Interlaken</i> in 60jährigen Lärchen, <i>Bern</i> in 50jährigen Rothtannen, <i>Pruntrut</i> in 60 bis 70jährigen Buchen. Die Temperaturen sind in Graden nach Celsius angegeben. Die Luftthermo- meter und das Hygrometer sind in einer Höhe von 3 Meter über dem Boden aufgestellt. Die Beobachtungs- höhe in der Baum- krone beträgt im Brückwald 15 M., Löhrwald 9 M., Fahywald 14 M. Die Beobachtungen geschehen 9 Uhr Morgens und 4 Uhr Abends. Auf der Station Interlaken tritt der NO-Wind in Folge Rückprall ebenfalls als SW auf. Die Durchsicke- rungsapparate haben eine Grund- fläche von 1/2 Quadrat-Meter. Das Fragezeichen bei einzelnen Zahlen soll andeuten, dass diese Resultate etwas auffallend sind und dass die Ursache ermittelt werden muss.
	im Walde		60,65	76,52	76,64	
Mittlere Temperatur der Luft	im Freien		9,61	9,58	9,13	
	im Walde		8,49	8,64	8,58	
	in der Baumkrone		9,18	8,21	8,40	
Höchste Wärme	im Freien	an der Sonne	am 15. Juli 34,9	am 15. Juli 38,1	am 15. Juli 31,0	
		am Schatten	am 20. Juli 28,2	am 15. Juli 29,7	am 25. Juni 26,7	
	im Walde		am 19. August 25,0	am 20. Juli 26,1	am 15. Juli 24,9	
Niedrigste Wärme	im Freien		am 4. Februar — 7,6	am 3. Dezember — 10,9	am 5. u. 6. Febr. — 8,5	
	im Walde		am 3. Dezember — 6,5	am 3. Dezember — 10,0	am 5. Februar — 9,3 ?	
Mittlere Temperatur der Bäume	in Brusthöhe		Lärche. 7,35	Rothtanne. 6,58	Buche. 7,60	
	in der Krone		8,75	7,37	7,62	
Mittlere Temperatur des Bodens an der Oberfläche	im Freien		10,72	8,53	8,34	
Mittlere Temperatur des Bodens in 0,3 Meter Tiefe	im Walde		7,77	7,16	7,36	
	im Freien		9,33	9,12	8,90	
Mittlere Temperatur des Bodens in 0,6 Meter Tiefe	im Walde		7,86	6,96	7,64	
	im Freien		9,70	9,24	8,35	
Mittlere Temperatur des Bodens in 0,9 Meter Tiefe	im Walde		8,00	6,79	7,47	
	im Freien		9,15	9,29	9,05	
Mittlere Temperatur des Bodens in 1,2 Meter Tiefe	im Walde		7,81	6,83	7,66	
	im Freien		9,19	9,26	9,44	
Regen- oder Schnee- höhe in Millimetern	während des ganzen Jahres	im Freien	2130,7	1766,4	2426,4	
		im Walde	1951,3	1289,6	2138,6	
	vom 1. März bis 31. Oktober	im Freien	1713,7	1389,0	1552,9	
		im Walde	1595,3	1038,8	1495,3	
Vom 1. März bis 31. Oktober durch den Boden gesickerte Wassermenge in Millimeter-Höhe	in 0,3 Meter Tiefe	im Freien	579,8	414,7	—	
		im Walde	367,1	269,5	—	
	in 0,6 Meter Tiefe	im Freien	—	373,0	—	
		im Walde	—	225,2	—	
	in 0,9 Meter Tiefe	im Freien	528,1	292,3	616,3	
		im Walde	295,5	349,0	567,1	
	in 1,2 Meter Tiefe	im Freien	—	—	602,9	
		im Walde	—	—	592,0	
Zahl der Regentage			174	177	172	
Zahl der Schneetage			15	18	19	
Zahl der Frosttage			77	126	100	
Zahl der wolkenleeren Tage			37	20	66	
Zahl der vollkommen bewölkten Tage			136	201	203	
Vorherrschende Windrichtung			SW	W	NO	

Bern, im Januar 1883.

Der Forstdirektor:

R ä z.